

Bezugsrechtshandel

| Gesellschaft | Bezugsrechts ISIN | Ausgabepreis | Verhältnis | Bezugsfrist | Notierungstage |
|----------------------|-------------------|--------------|------------|-----------------|-----------------|
| HAMBORNER REIT AG | DE000A1EYHN6 | EUR 7,-- | 2 : 1 | 12.10. – 25.10. | 12.10. – 21.10. |

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

| Datum Kurseinstellung mit Ablauf | Datum Rückzahlung | Papier | ISIN |
|--|----------------------|---|---------------|
| 19.10. | 22.10. | WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 27B | DE000WLB27B5 |
| 20.10. | 25.10. | Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 887 | DE000NRW13S1 |
| 22.10. | 27.10. | IKB Deutsche Industriebank MTN. v. 06(08/10) | DE0002731452 |
| 25.10. | 28.10. | EUROHYPO Öff.-Pfandbr. Em. HBE0AG | DE000HBE0AG1 |
| | 28.10. | Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 888 | DE000NRW13T9 |
| | 28.10. | NRW.BANK Inh.-Schuldv. Reihe 07R | DE000NWB07R9 |
| 26.10. | 29.10. | WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 8LF | DE000WLB8LF5 |
| 27.10. | 01.10. | Deutsche Apotheker- und Ärztebank Inh.-Schuldv. Ausg. 1041 | DE000A0XXPD4 |
| | 30.10. | Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 818 | DE000NRW11F2 |
| 01.11. | 04.11. | EUROHYPO AG Öff.-Pfandbr. Em. HBE0E3 | DE000HBE0E39 |
| | 04.11. | WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 6CK | DE000WLB6CK8 |
| 04.11. | 09.11. | WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 5J3 | DE000WLB5J33 |
| | | dgl. Ausg. 6CZ | DE000WLB6CZ6 |
| 05.11. | 10.11. | Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 1118 | DE000A1B9FR6 |
| 08.11. | 11.11. | Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 691 | DE000NRW1XV2 |
| | 11.11. | WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 37Q | DE000WLB37Q2 |
| | 11.11. | WGZ BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 302 | DE000WGWZ0G06 |
| 09.11. | 12.11. | Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 897 | DE000NRW2WJ7 |
| 10.11. | 15.11. | Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 822 | DE000NRW11K2 |
| | 15.11. | NRW.BANK Öff.-Pfandbr. Reihe 7716 | DE0003077160 |
| | 15.11. | dgl. Reihe 7721 | DE0003077210 |
| | 15.11. | WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 86E | DE000WLB86E5 |
| | 15.11. | dgl. Ausg. 9CG | DE000WLB9CG0 |
| | 15.11. | Öff.-Pfandbr. Serie 8FC | DE000WLB8FX4 |
| 11.11. | 16.11. | Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 699 | DE000NRW1X23 |
| | 16.11. | BHW Bausparkasse Commercial Paper Tranche 251 | DE000A0GCAJ2 |

| | | | |
|--------|--------|---|------------------------------|
| 16.11. | 19.11. | Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 821 dgl. Reihe 820 WestLB AG | DE000NRW11J4 DE000NRW11H8 |
| 18.11. | 19.11. | Inh.-Schuldv. Ausg. 8EH Deutsche Postbank AG | DE000WLB8EH6 |
| 19.11. | 23.11. | Commercial Paper, Tranche 1049 WestLB AG | DE000A1B9GN3 |
| 23.11. | 24.11. | Inh.-Schuldv. Ausg. 886 Land Nordrhein-Westfalen | DE000WLB8860 |
| 24.11. | 26.11. | Landesschatzanw. Reihe 823 BHW Bausparkasse AG | DE000NRW11L0 |
| 25.11. | 29.11. | Commercial Paper, Tranche 252 IKB Deutsche Industriebank | DE000A0GCAK0 |
| | 30.11. | Inh.-Schuldv. Reihe 129 WestLB AG | DE0002731296 |
| | 30.11. | Inh.-Schuldv. Ausg. 371 | DE000WLB3713 |
| 26.11. | 30.11. | dgl. Ausg. 8LH NRW.BANK | DE000WLB8LH1 |
| | 01.12. | Öff.-Pfandbr. Reihe 7685 | DE0003076857 |
| | 01.12. | dgl. Reihe 1763 | DE0008317637 |
| | 01.12. | Inh.-Schuldv. Ausg. 02T | DE000NWB02T |
| | 01.12. | dgl. Ausg. 1AA Land Nordrhein-Westfalen | DE000NWB1AA2 |
| 29.11. | 02.12. | Landesschatzanw. Reihe 922 NRW.BANK | DE000NRW2XA4 |
| | 02.12. | Inh.-Schuldv. Ausg. 071 | DE000NWB0717 |
| 30.11. | 03.12. | Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 824 dgl. Reihe 825 | DE000NRW11M8 DE000NRW11N6 |

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

| Gesellschaft / WP-Bezeichnung | ISIN | Zinsperiode (einschließlich) | Zinssatz p.a. |
|--|------------------------------|--|------------------------|
| COREAL CREDIT BANK Öff.-Pfandbr. Reihe 949 | DE0003159497 | 20.10.10 – 19.01.11 | 0,93688 % |
| EUROHYPO AG Öff.-Pfandbr. Em. HBE0HL | DE000HBE0HL6 | 20.10.10 – 19.01.11 | 0,98500 % |
| NRW.BANK Inh.-Schuldv. Reihe 12X dgl. Ausg. 24Y | DE000NWB12X7 DE000NWB24Y0 | 20.10.10 – 19.01.11 20.10.10 – 19.01.11 | 1,10000 % 1,02000 % |
| WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Öff.-Pfandbr. Reihe 507 | DE000A0KAA42 | 20.10.10 – 19.01.11 | 0,96500 % |

Hauptvers. u. Handel ex Dividende

| Datum | Gesellschaft | Geschäfts- jahr | EUR | Dividenden- Schein-Nr. | Ex- Dividende am |
|--------|----------------------------|--------------------|------|---------------------------|---------------------|
| 28.10. | Greenwich Beteiligungen AG | 09 | 0,-- | | |

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Düsseldorf,

Inhaber-Schuldverschreibungen

| Emissionssumme | Zinsfuß | | ISIN |
|-------------------|-----------|------------|--------------|
| EUR 7.000.000,-- | 2,00000 % | Ausg. 1150 | DE000A1DADZ1 |
| EUR 8.000.000,-- | 2,25000 % | Ausg. 1151 | DE000A1DAD05 |
| EUR 5.000.000,-- | 2,62500 % | Ausg. 1152 | DE000A1DAD13 |
| EUR 2.000.000,-- | 0,00000 % | Ausg. 1153 | DE000A1DAD21 |
| EUR 13.000.000,-- | variabel | Ausg. 1154 | DE000A1DAD39 |
| EUR 12.000.000,-- | variabel | Ausg. 1164 | DE000A1DAED6 |
| EUR 4.000.000,-- | 2,12500 % | Ausg. 1165 | DE000A1DAEE4 |
| EUR 6.000.000,-- | 2,50000 % | Ausg. 1166 | DE000A1DAEF1 |
| EUR 4.000.000,-- | 2,62500 % | Ausg. 1167 | DE000A1DAEG9 |

Bekanntmachungen

Handelsstörung

Aufgrund der besonderen Marktsituation sind die Skontroführer im Anleihenbereich teilweise nicht in der Lage, die Pflichten des Regelwerks Quality Trading zu erfüllen und insoweit gemäß § 31 BörsO bis auf weiteres hiervon befreit.
Düsseldorf, 7. Juni 2010

Wahlen zum Börsenrat der Börse Düsseldorf Amtszeit 2011 - 2013

Der Börsenrat der Börse Düsseldorf hat in seiner Sitzung am 14. Juni 2010 gemäß § 6 Absatz 1 Börsenverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen die nachfolgend genannten Personen zu Mitgliedern des Wahlausschusses für die Wahl des Börsenrates der Börse Düsseldorf für die Amtszeit 2011 - 2013 berufen:

Vorsitzender:

Herr Martin Renker
Mitglied der Geschäftsleitung
Private Wealth Management Deutschland
Deutsche Bank AG

Beisitzer:

Herr Achim Johnigk
Managing Director
Head of Cash Equities Global Markets
WestLB AG

Herr Klaus Schuchardt
Baader Bank AG
Niederlassung Düsseldorf

Die Wahl wird voraussichtlich am 27. Oktober 2010 stattfinden.
Düsseldorf, 29. Juni 2010

Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf für die Amtszeit 2011 - 2013

Die Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf findet am

Mittwoch, dem 27. Oktober 2010,

statt.

Rechtsgrundlage für die Wahlen ist die Börsenverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Börsenverordnung NRW - BörsVO NRW) vom 25. Mai 2010. Diese Verordnung ist auf der Internet Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2010“ abrufbar.

Die Funktionsbezeichnungen in den die Börsenratswahl betreffenden Bekanntmachungen werden entsprechend § 2 Abs. 4 BörsVO NRW allein zur besseren Lesbarkeit entweder in männlicher oder weiblicher Form geführt. In jedem Fall sind beide Geschlechterformen gemeint.

Als Wahlort wird der Besprechungsraum I der Börse Düsseldorf, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf, festgesetzt.

Die Wahlen werden als Briefwahl durchgeführt.

Die abgegebenen Stimmen müssen bis 12:00 Uhr des Wahltages beim Wahlausschuss eingegangen sein.

Wahlberechtigt sind die am Wahltag zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassenen Unternehmen und die Unternehmen, deren emittierte Wertpapiere an der Börse zum Handel zugelassen sind (§ 5 Abs. 1 BörsVO NRW).

Die **vorläufigen Wählerlisten** für die einzelnen Wählergruppen sind im Internet ab sofort auf der Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2010“ abrufbar.

Gehört ein Wahlberechtigter mehreren Wählergruppen an, muss er dem Wahlausschuss bis zum **1. September 2010** mitteilen, in welcher Gruppe er seine Stimme abgeben wird. Ein Formular für die formlose Änderung der vorläufigen Wählerlisten steht auf der Website der Börse Düsseldorf zum Download bereit. Unterbleibt eine solche Mitteilung, so bestimmt der Wahlausschuss die Gruppe, in der der Wahlberechtigte seine Stimme abgeben kann.

Die Wahlberechtigten werden gebeten, ihre Eintragungen in der vorläufigen Wählerliste auf der Internet Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2010“ zu überprüfen und das Sekretariat des Wahlausschusses über Einwendungen wegen fehlerhafter, aber auch wegen fehlender Eintragungen bis zum 1. September 2010 zu unterrichten.

Die Feststellung der **endgültigen Wählerlisten** wird Anfang September 2010 im Internet gesondert bekannt gemacht.

Gewählt wird in den durch § 4 BörsVO NRW festgelegten Wählergruppen mit der dort aufgeführten Sitzverteilung.

Die Wahlberechtigten werden hiermit aufgefordert, nach Bekanntmachung der endgültigen Wählerlisten bis zum **1. Oktober 2010** (einschließlich) **Wahlvorschläge** beim Sekretariat des Wahlausschusses, Börse Düsseldorf, z. H. Frau Karin Wuttka, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf, einzureichen. Eine Einzelunterrichtung der Wahlberechtigten erfolgt nicht.

Es ist zu beachten, dass ein Wahlvorschlag die Bezeichnung der Gruppe, für die der Vorschlag abgegeben wird, enthalten muss. Ein gültiger Wahlvorschlag setzt sich jeweils aus einem Kandidaten und einem diesem zugeordneten Stellvertreter zusammen (§ 8 Abs. 2 BörsVO NRW). Für ein wahlberechtigtes Unternehmen darf jeweils nur ein Kandidat benannt werden; Kandidat und zugeordneter Stellvertreter dürfen jedoch demselben Unternehmen angehören (§ 8 Abs. 4 BörsVO NRW). Wählbar sind gemäß § 5 Abs. 2 BörsVO NRW bei Unternehmen, die in der Rechtsform des Einzelkaufmanns betrieben werden, der Geschäftsinhaber, bei anderen Unternehmen Personen, die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag mit der Führung der Geschäfte betraut oder zu seiner Vertretung ermächtigt sind; auch Angestellte und Mitglieder sonstiger Organe sind wählbar.

Aus dem Wahlvorschlag muss hervorgehen:

- Name des Kandidaten
- Unternehmen, dem der Kandidat angehört
- Position des Kandidaten im Unternehmen
- Einverständniserklärung des Kandidaten
- Einverständniserklärung des Unternehmens, dem der Kandidat angehört.
- lückenloser, eigenhändig unterzeichneter Lebenslauf (s. Anmerkung)

- polizeiliches Führungszeugnis oder Straffreiheitserklärung (s. Anmerkung)

Anmerkung:

Nach einer Änderung der BörsenVO sind zur Beurteilung der Zuverlässigkeit und fachlichen Eignung der Kandidaten gemäß § 8 Abs. 3 die nachfolgenden Unterlagen vorzulegen:

1. ein lückenloser, eigenhändig unterzeichneter Lebenslauf, der sämtliche Vornamen, den Geburtsnamen, den Geburtstag, den Geburtsort, den Wohnort, die Staatsangehörigkeit, eine eingehende Darlegung der fachlichen Vorbildung, die Namen aller Unternehmen, für die die Person tätig gewesen ist, und Angaben zur Art der jeweiligen Tätigkeit mit Ausnahme ehrenamtlicher Nebentätigkeiten umfasst; bei der Art der jeweiligen Tätigkeit sind insbesondere die Vertretungsmacht der Person, ihre internen Entscheidungsbefugnisse und die ihr innerhalb des Unternehmens unterstellten Geschäftsbereiche darzulegen.

2. ein polizeiliches Führungszeugnis oder die eigenhändig unterzeichnete Erklärung der Person, ob gegen sie derzeit ein Strafverfahren geführt wird, ob zu einem früheren Zeitpunkt ein Strafverfahren wegen eines Verbrechens oder eines Vergehens gegen sie geführt worden ist oder ob sie oder ein von ihr geleitetes Unternehmen als Schuldnerin in ein Insolvenzverfahren oder in ein Verfahren zur Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung oder ein vergleichbares Verfahren verwickelt ist oder war. **Ein Muster für eine Straffreiheitserklärung im vorstehenden Sinne wird allen Wahlberechtigten mit Schreiben vom heutigen Tage zugesandt und ist überdies auf der Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2010“ abrufbar.**

Bei Personen, die dem amtierenden Börsenrat angehören oder die Geschäftsleitereigenschaft im Sinne des Kreditwesengesetzes oder des Versicherungsaufsichtsgesetzes besitzen, wird gemäß § 8 Abs. 3 BörsVO NRW von der Anforderung der Unterlagen abgesehen.

Es wird darum gebeten, bei der Einreichung von Wahlvorschlägen der Einfachheit halber das auf der Website der Börse zum Download eingestellte Muster zu nutzen.

Liegt bis zum Ablauf der Einreichungsfrist für eine Wählergruppe keine ausreichende Zahl von Wahlvorschlägen für eine Gruppe vor, so kann der Wahlausschuss unter den Voraussetzungen des § 8 Abs. 6 BörsVO NRW selbst Wahlvorschläge erstellen. Gelingt dies nicht, nimmt die entsprechende Wählergruppe nicht an der Wahl teil und der Sitz im Börsenrat bleibt unbesetzt.

Der Wahlausschuss prüft die Wahlvorschläge auf ihre Gültigkeit. Er fasst die zugelassenen Wahlvorschläge nach Gruppen und innerhalb der Gruppe in alphabetischer Reihenfolge der Namen der vorgeschlagenen Personen in Wahllisten zusammen und macht diese gemäß § 8 Abs. 7 BörsVO NRW bekannt.

Die Wahlunterlagen (Stimmzettel) gehen den wahlberechtigten Unternehmen rechtzeitig vor dem Wahltermin zu.

Die Adresse des Sekretariats des Wahlausschusses der Börse Düsseldorf für alle die Wahl betreffenden Vorgänge lautet:

Börse Düsseldorf
Frau Karin Wuttka
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf
Telefon: 0211/1389-250
Telefax: 0211/1389-222

Alle Bekanntmachungen des Wahlausschusses erfolgen auf der Internet Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2010“ und werden überdies im Amtlichen Kursblatt der Börse Düsseldorf veröffentlicht.

Der Wahlausschuss der Börse Düsseldorf

Düsseldorf, 18. August 2010

Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf für die Amtszeit 2011 - 2013**Bekanntmachung gem. § 7 Absatz 2 BörsVO NRW**

Der Wahlausschuss gibt hiermit bekannt, dass die von ihm nach Wählergruppen getrennt aufgestellten Wählerlisten für die am 27. Oktober 2010 stattfindende Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf ab dem

18. August 2010

für die einzelnen Wählergruppen auf der Internet-Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2010“ abrufbar sind.

Einsprüche gegen die Wählerlisten sind gemäß § 7 Abs. 3 BörsVO NRW spätestens bis zum Ablauf des

1. September 2010

beim Wahlausschuss schriftlich zu erheben.

Eventuelle Einsprüche sind nur mit den in § 7 Abs. 3 BörsVO genannten Begründungen zulässig.

Der Wahlausschuss der Börse Düsseldorf

Düsseldorf, 18. August 2010

Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf für die Amtszeit 2011 - 2013**Bekanntmachung gem. § 7 Absatz 4 BörsVO NRW - Wählerlisten**

Der Wahlausschuss teilt mit, dass die von ihm nach Wählergruppen getrennt aufgestellten Wählerlisten für die am 27. Oktober 2010 stattfindende Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf entsprechend der Bekanntmachung vom 18. August 2010 nach Ablauf der Einspruchsfrist nunmehr endgültig festgestellt worden sind. Die endgültigen Wählerlisten können im Internet auf der Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2010“ eingesehen werden.

Der Wahlausschuss der Börse Düsseldorf

Düsseldorf, 2. September 2010

Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf für die Amtszeit 2011 - 2013

Der Wahlausschuss hat beschlossen, den Termin für die Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf auf

Mittwoch, 3. November 2010,

zu verlegen. Vor diesem Hintergrund können Wahlvorschläge bis zum

Donnerstag, 7. Oktober 2010,

eingereicht werden.

Der Wahlausschuss der Börse Düsseldorf

Düsseldorf, 28. September 2010

Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf für die Amtszeit 2011 - 2013
Bekanntgabe der Wahlvorschläge gem. § 8 Abs. 7 BörsVO NRW

Der Wahlausschuss gibt hiermit die bei ihm auf seine entsprechende Anforderung vom 18. August 2010 eingegangenen Wahlvorschläge für die am 3. November 2010 stattfindenden Wahlen zum Börsenrat bekannt:

Wählergruppe 1
Öffentlich-rechtliche Kreditinstitute
 die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
 (4 Mitglieder)

| Ordentliches Mitglied | (zugeordneter) Stellvertreter |
|---|--|
| Karin-Brigitte Göbel Mitglied des Vorstandes Stadtsparkasse Düsseldorf | Christian Bonnen Stellv. Mitglied des Vorstandes Kreissparkasse Köln |
| Michael Stölting Mitglied des Vorstandes der NRW.BANK | Norbert Laufs Stellv. Vorsitzender des Vorstandes Sparkasse Aachen |
| Werner Taiber Mitglied des Vorstandes WestLB AG | Thomas Pfaff Vorsitzender des Vorstandes S Broker AG & Co. KG |
| Ulrich Voigt Mitglied des Vorstandes der Sparkasse KölnBonn | Guido Rohn Stellv. Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Dortmund |

Wählergruppe 2
Genossenschaftliche Kreditinstitute
 die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
 (2 Mitglieder)

| Ordentliches Mitglied | (zugeordneter) Stellvertreter |
|--|--|
| Karl-Heinz Moll Mitglied des Vorstandes der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank | Werner Böhnke Vorsitzender des Vorstandes der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank |
| Herbert Pfennig Vorstandssprecher Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG | Michael Grimm Stellv. Bereichsleiter Treasury Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG |

Wählergruppe 3**Private Banken**

die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
(6 Mitglieder)

| Ordentliches Mitglied | (zugeordneter) Stellvertreter |
|---|--|
| <p>Uwe Baust Managing Director Mitglied der Geschäftsleitung Großkunden Deutschland Commerzbank AG</p> | <p>Dirk Drews Leiter Zins-, Währungs- u. Liquiditätsmanagement Region Nord West Commerzbank AG</p> |
| <p>Uwe Lindner Mitglied des Vorstandes der NATIONAL-BANK AG</p> | <p>Leonhard Uphues Generalbevollmächtigter Bankhaus Lampe KG</p> |
| <p>Franz-Josef Nick Vorsitzender des Vorstandes TARGOBANK AG & Co. KGaA</p> | <p>Robert K. Gogarten Vorstandsvorsitzender der VALOVIS BANK AG</p> |
| <p>Martin Renker Mitglied der Geschäftsleitung Private Wealth Management Deutschland Deutsche Bank AG</p> | <p>Andreas Jaeger Leiter Spezialberatung Investments für die Region Düsseldorf Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG</p> |
| <p>Andreas Schmitz Sprecher des Vorstandes HSBC Trinkaus & Burkhardt AG</p> | <p>Paul Hagen Mitglied des Vorstandes HSBC Trinkaus & Burkhardt AG</p> |
| <p>Hans Jörg Schüttler Vorsitzender des Vorstandes der IKB Deutsche Industriebank AG</p> | <p>Ralf Wittenbrink Global Head of Treasury and Financial Markets IKB Deutsche Industriebank AG</p> |

Wählergruppe 4**Wertpapierhandelsbanken**

die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
(1 Mitglied)

| Ordentliches Mitglied | (zugeordneter) Stellvertreter |
|--|---|
| <p>Peter Zahn Mitglied des Vorstandes Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG</p> | <p>André Bütow Mitglied des Vorstandes Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG</p> |

Wählergruppe 5
Skontroführer

die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
 (2 Mitglieder)

| Ordentliches Mitglied | (zugeordneter) Stellvertreter |
|---|--|
| Martin Liedtke Mitglied des Vorstandes Schnigge Wertpapierhandelsbank AG | Niklas Breckling Generalbevollmächtigter Handel Schnigge Wertpapierhandelsbank AG |
| Dieter Silmen Mitglied des Vorstandes Baader Bank Aktiengesellschaft | Klaus Schuchardt Baader Bank Aktiengesellschaft Büro Düsseldorf |

Wählergruppe 6

Finanzdienstleistungsinstitute und sonstige Unternehmen
 die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
 (1 Mitglied)

| Ordentliches Mitglied | (zugeordneter) Stellvertreter |
|---|--|
| Peter Gierscher Geschäftsführer Gierscher & Laubach GmbH | Manfred Stalla Geschäftsführer FINOVESTA GMBH |

Wählergruppe 7

Versicherungsunternehmen und andere Emittenten
 deren emittierte Wertpapiere an der Börse zum Handel zugelassen sind
 (5 Mitglieder)

| Ordentliches Mitglied | (zugeordneter) Stellvertreter |
|---|--|
| Wolfgang Beynio Corporate Senior Vice President Finance/Controlling Henkel AG & Co. KGaA | Dr. Rolf Giebeler Leiter des Bereichs Recht & Projekte METRO AG |
| Thomas Empelmann Senior Vice President Head of Corporate Center Corporate Finance ThyssenKrupp AG | Dipl.-Ing. Frank H. Asbeck Sprecher des Vorstandes SolarWorld Aktiengesellschaft |
| Heinz Gawlak Vorsitzender der Geschäftsführung Generali Investments Deutschland Kapitalanlagegesellschaft mbH | Hartmut Wagener Geschäftsführer Generali Investments Deutschland Kapitalanlagegesellschaft mbH |
| Helmut Ruwisch Vorsitzender des Vorstandes INDUS Holding AG | Bernhard Wenninger Vorstandssprecher Westag & Getalit AG |

Martin **Ziegenbalg**
 Leiter Investor Relations und Executive Vice President
 Deutsche Post AG

Arndt **Krienen**
 Vorstand
 Westgrund AG

Der Wahlausschuss der Börse Düsseldorf

Düsseldorf, 11. Oktober 2010

Neueinführung

WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster

Mit Wirkung vom 20. Oktober 2010 werden

| Öffentliche Pfandbriefe | | | | | |
|--------------------------------|----------------|--------------|--------------|---------------|--------------------|
| Emissionssumme | Zinsfuß | Reihe | ISIN | Zinsz. | Endfälligk. |
| EUR 250.000.000,-- | variabel | 619 | DE000A1EWG70 | 13. F/M/A/N | 13.08.2012 |

aus dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 6. Mai 2010

der WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Für die erste kurze Zinsperiode vom 13. Oktober 2010 bis 14. November 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz 0,81000 % per annum. Die weiteren Zinsperioden berechnen sich nach 3-Monats-EURIBOR+ 0,05 % per annum.

Skontroführer: Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 18. Oktober 2010

Neueinführung

WestLB AG, Düsseldorf

Mit Wirkung vom 20. Oktober 2010 werden

| Schuldverschreibungen (Medium Term Notes) | | | | | |
|--|----------------|--------------|--------------|---------------|--------------------|
| Emissionssumme | Zinsfuß | Ausg. | ISIN | Zinsz. | Endfälligk. |
| EUR 25.000.000,-- | variabel | 42C | DE000WLB42C2 | 20. A/O | 20.10.2015 |

aus dem

EUR 50.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 27. Mai 2010

der WestLB AG, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Für die Zinsperiode vom 20. Oktober 2010 bis 19. Oktober 2012 einschließlich beträgt der Fest-Zinssatz (halbjährliche Zinszahlung) 3,00000 % per annum. In der Zeit vom 20. Oktober 2012 bis 19. Oktober 2015 erfolgt eine variable Zinszahlung (6-Monats-EURIBOR +30 BP).

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 18. Oktober 2010

Neueinführung

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

| Landesschatzanweisungen von 2010/2015 | | | | | |
|--|----------------|--------------|--------------|---------------|--------------------|
| Emissionssumme | Zinsfuß | Reihe | ISIN | Zinsz. | Endfälligk. |
| EUR 150.000.000,-- | 1,95400 % | 1070 | DE000NRW0A05 | 19.10. g.zj. | 19.10.2015 |

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 19. Oktober 2010 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 18. Oktober 2010

Neueinführung

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

| Landesschatzanweisungen von 2010/2015 | | | | | |
|--|----------------|--------------|--------------|---------------|--------------------|
| Emissionssumme | Zinsfuß | Reihe | ISIN | Zinsz. | Endfälligk. |
| EUR 20.000.000,-- | 1,93000 % | 1072 | DE000NRW0A13 | 20.10. gjz. | 20.10.2015 |

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 21. Oktober 2010 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer:
Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 19. Oktober 2010

Bezugsrecht

HAMBORNER REIT AG, Duisburg

- ISIN: DE0006015006 -

| Bezugsrechte | Bezugsrechtsfrist | Bezugsrechts-handel | Bezugspreis | Verhältnis | ex-Notierung |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------|-------------------|---------------------|
| auf Aktien DE000A1EYHN6 | 12.10.2010 – 25.10.2010 | 12.10.2010 – 21.10.2010 | EUR 7,-- | 2 : 1 | 12.10.2010 |

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 8. Oktober 2010